

Gesundheitsvorsorge, präventive Medizin, Check-up

- Digitale 2D-Vollfeldmammografie / Digitale 3D-Tomosynthese
 - bei unklaren Tastbefunden
 - bei familiärem Risikoprofil
 - bei Schmerzen (Mastodynie)
- Knochendichtebestimmung mittels DXA
 - Osteoporose, familiäre Disposition
 - Kontrolle unter Therapie
- CT-Koronarangiografie (Untersuchung rund um das Herz und die Herzkranzgefäße ohne Katheter u.a. zur Einschätzung des Herzinfarkt-Risikos)
 - Früherkennung von Gefäßengungen, Kalk- und Fettablagerungen
 - auch geeignet zur Bypass- oder Stent-Kontrolle
- „Low Dose-CT“ des Brustkorbes (zur Lungenkrebs-Früherkennung) z.B. bei Risikofaktoren wie Nikotinabusus
- Implantat-Planung – Datenerfassung für die individuelle Planung orthopädischer Implantate
- Virtuelle Darmspiegelung (bei nicht durchführbarer Koloskopie)
 - Früherkennung von Polypen
 - Darmkrebs-Prävention
- Ganzkörper-Check-up (Total Body-Imaging mittels MRT, völlig strahlenfrei)
 - Tumorfrüherkennung
 - Beurteilung sämtlicher Organe
 - Beurteilung aller Gelenke einschl. Weichteile, Muskeln
- Ganzkörper-Gefäßstatus im MRT (Darstellung von den gehirnversorgenden Gefäßen bis zu den Fußarterien) z.B. bei
 - Bluthochdruckleiden
 - familiär gehäuften Schlaganfällen
 - Risikofaktoren (z.B. Nikotinabusus, Erhöhung des Cholesterinspiegels)
 - vor geplanten Gefäßoperationen



Universitätsmedizin Essen
St. Josef Krankenhaus Werden
Zentrum für Klinische Radiologie

So erreichen Sie uns

Universitätsmedizin Essen
St. Josef Krankenhaus Werden
Zentrum für Klinische Radiologie

Direktor: Prof. Dr. med. Ralf-Dietrich Müller

Propsteistraße 2 • 45239 Essen

Telefon 0201 8408-2281

Fax 0201 8408-2602

E-Mail radiologie-werden@sjk.uk-essen.de

Web www.sankt-josef-werden.de

Sprechstunden und Terminvereinbarung

Das Sekretariat ist erreichbar:

Montag bis Donnerstag: 07.30 bis 16.00 Uhr

Freitag: 07.30 bis 15.00 Uhr

Digitale Mammografie / Tomosynthese

Telefon 0201 8408-2283

Digitales Röntgen

Telefon 0201 8408-2283

Telefon 0201 8408-1230

Computertomografie (CT)

Telefon 0201 8408-1354

Magnetresonanztomografie (MRT)

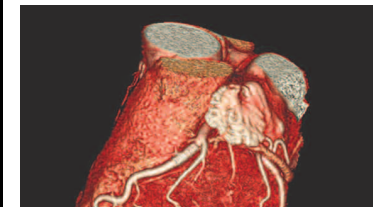
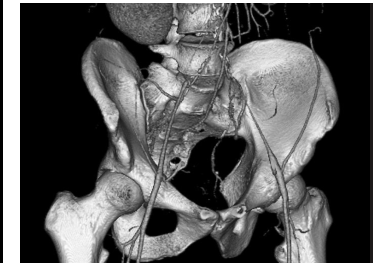
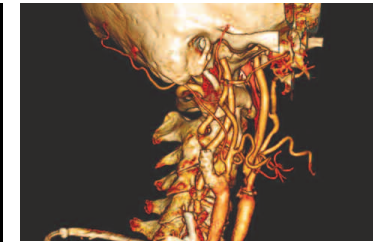
Telefon 0201 8408-1401



Universitätsmedizin Essen

St. Josef Krankenhaus Werden

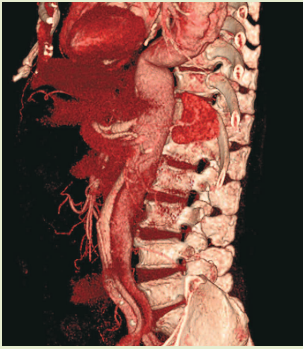
Zentrum für Klinische Radiologie



Zentrum für Klinische Radiologie



o.wtz
westdeutsches
tumorzentrum



Optimale Diagnostik und Therapie

Sie werden von den Fachärztinnen und -ärzten im Zentrum für Klinische Radiologie in allen Fragen der optimalen Diagnostik und der bildgestützten therapeutischen Maßnahmen individuell beraten. Alle Untersuchungen werden gemeinsam mit einem Team von freundlichen und engagierten Mitarbeitern durchgeführt. Die persönliche Zuwendung zu Ihren Sorgen und Nöten ist unser besonderes Anliegen.

► Unser Leistungsangebot umfasst:

- Digitales Röntgen
- Knochendichtebestimmung mittels DXA
- Magnetresonanztomografie (MRT)
- Computertomografie (CT)
- CT- und MRT-geführte minimal-invasive Eingriffe
- Digitale 2D-Vollfeldmammografie/
Digitale 3D-Mammografie (Tomosynthese)
· digital, „second look“ (CAD)
- Mamma-Sonographie mit Farbdoppler



Prof. Dr. med. Ralf-Dietrich Müller
Direktor des Zentrums
für Klinische Radiologie

Magnetresonanztomografie (MRT)

Der 1,5 Tesla Kernspintomograf (Philips dStream), ausgestattet mit modernster Technologie, ermöglicht die nicht invasive Organ-/Gefäßdiagnostik ohne Röntgenstrahlen. Die große Magnetöffnung, die Geräumigkeit in der kurzen „Untersuchungsröhre“, ein äußerst geräuscharmer Betrieb und kurze Untersuchungszeiten garantieren einen hohen Patientenkomfort. Leistungsstarke Rekonstruktionsrechner erlauben es, aus der großen Zahl von Einzeldaten in kürzester Zeit Bildserien von höchster diagnostischer Qualität zu erstellen. Sämtliche Untersuchungen lassen sich bei bestimmten klinischen Fragestellungen zusätzlich dreidimensional rekonstruieren.

► Organbezogene Diagnostik

- Gehirn und Rückenmark
- MR-Myelografie
- Frühdiagnostik bei Schlaganfall
- Bandscheibendiagnostik
- Gelenke und Knochen
- Muskulatur
- Brustdrüse (Mamma) und präoperative
Tumorklassifikation
- Bauch- und Beckenorgane
- Gallenwege und Pankreasgang (MR-CP)
- Gefäßregionen (z.B. Hirn, Niere)

► Ganzkörper-Untersuchung (Whole Body Imaging)

- Entzündungsdiagnostik
- Tumordiagnostik
- Onkologische Nachsorge
- Gefäßuntersuchungen
- Prävention

Multislice-Computertomographie (MS-CT)

Merkmale des Ingenuity 128-CT sind Bilder mit höchster Kontrast- und Detailauflösung, Submillimeter-Schichten, leistungsstarke Datenverarbeitung, Iterative Modellbasierte Rekonstruktion (IMR) und hohe Rekonstruktionsgeschwindigkeit. Als Patient profitieren Sie dadurch von schnellen und nicht invasiven Untersuchungen mit höchster diagnostischer Präzision, sehr kurzen Untersuchungszeiten und reduzierten Kontrastmittelmengen in Verbindung mit einem Gerätedesign für höchsten Patientenkomfort. Sämtliche Untersuchungen können bei klinischem Bedarf dreidimensional rekonstruiert werden.

► Organbezogene Diagnostik

- Groß- und Kleinhirn
- Gesichtsschädel (einschl. NNH)
- Felsenbein (einschl. Mittel- und Innenohr)
- Zahnstatus (Dental-CT – Fokussuche bei
Entzündungen, Status vor Zahnimplantation)
- Halsorgane
- Brustkorb (z.B. Lunge, Herz)
- Bauch- und Beckenorgane
- Nieren und ableitende Harnwege
- arterielle und venöse Gefäße an Körperstamm
und Extremitäten
- Bandscheiben
- Knochen und Gelenke

► Spezialuntersuchungen mit dem Multislice-CT

- Herz-Diagnostik (Kardio-CT)
· Darstellung der Herzkranzgefäße (Nachweis von
Kalkplaques und sog. „weiche“ Gefäßverengungen
ohne Einsatz des Herzkatheters)
- Lungenfunktionsdiagnostik mit Quantifizierung bei
Lungenemphysem
- Metall-Artefakt Reduktion (OMAR)
- Virtuelle Diagnostik des Dickdarms
(virtuelle Koloskopie)